

Teilnahmebescheinigung für:

EINGEGANGEN

21. Sep. 2017

**Gebr. Behrend Dachtechnik GmbH
Rolf Fischer
Bergstraße 6
24306 Plön**

Erl.....

**Wir bestätigen die Teilnahme an der Seminarveranstaltung des
Baugewerbeverbandes Schleswig-Holstein und der VHV Versicherungen
am Donnerstag, 14. September 2017, um 09.30 Uhr, Kongresszentrum der NordBau**

NordBau-Tagung der Landesfachgruppe Massiv-Bau

PROGRAMM

09.30 Uhr Begrüßung und Einführung

**09.45 Uhr Anerkannte Regeln der Technik – Inhalte einer wesentlichen Komponente des
Leistungssolls
Architekt Prof. Matthias Zöller**

Im Bauwesen haben die anerkannten Regeln der Technik (a.R.d.T.) eine zentrale Bedeutung: Sie sind bei allem, was gebaut wird, zu beachten. Sie lassen sich sogar durch vertragliche Einzelvereinbarungen i.d.R. nicht aushebeln. Nicht selten werden allerdings kurzerhand DIN-Normen und andere Regelwerke mit a.R.d.T. kritiklos gleichgesetzt, was noch nicht einmal von den Regelwerksetzern gewollt und beabsichtigt ist.

Der Vortrag setzt sich ausführlich mit den unterschiedlichen Aspekten der a.R.d.T. auseinander, da diese situationsabhängig unterschiedliche Bedeutung haben:

- Prognoseelement bei der Planung/Ausführung (differenziert nach einmalig sowie wiederholt einwirkenden Vorgängen)
- Bewertung von Bauleistungen (verschuldensunabhängiges Kausalelement) und bei verschuldensabhängigen Anspruchsverhältnissen (verzeihendes Element)
- Bedeutung im öffentlichen Baurecht

**11.00 Uhr Haftungsprobleme durch die Vereinbarung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen
Rechtsanwalt Michael Halstenberg, Ministerialdirektor a. D.**

Nachhaltigkeit lässt sich weder kontrollieren noch organisieren. Der Begriff des nachhaltigen Bauens ist nicht allgemeingültig definiert. Er umfasst eine Vielzahl von möglichen oder auch notwendigen (geschuldeten) Eigenschaften und Qualitäten, die ein Gebäude und ein Bauprozess aufweisen kann/ soll/ muss. Es gibt aber keine Norm, technische Vorschrift oder anerkannte Regel der Technik, welche die Nachhaltigkeit von Gebäuden definiert. Der Inhalt der Anforderungen an die Nachhaltigkeit ergibt sich aus verschiedensten Komponenten, die der Bauherr ggf. durch Vereinbarung mit einem privaten Zertifizierer individuell festlegt.

**12.10 Uhr Zertifizierung, Akkreditierung, Präqualifikation, Gütezeichen - was nun ?
Dipl.-Ing. Gerhard Winkler, Zertifizierung Bau GmbH**